



KAMMERCHOR  
ZÜRCHER UNTERLAND

**Mikis Theodorakis**  
Canto General

**Predigerkirche Zürich**

Donnerstag, 26. Mai 2011, 20.00 Uhr

Sonntag, 29. Mai 2011, 17.00 Uhr

Melanie Bayer, Mezzosopran  
Daniel Raaflaub, Bass  
Instrumentalensemble

Kammerchor Zürcher Unterland  
Gesamtleitung Beat Raaflaub

**Vorverkauf ab 03. Mai 2011**

**Bülach:**

Altstadt Buchhandlung, Untergasse 1, Tel. 044 862 19 10

**Zürich:**

Musik Hug, Limmatquai 28-30, Tel. 044 269 41 00

Weitere Informationen: [www.kammerchor-zu.ch](http://www.kammerchor-zu.ch)

**medica**

MEDIZINISCHE LABORATORIEN Dr. F. KAEPELI AG

**Just drop in**

Blutentnahme ohne Voranmeldung:  
jederzeit, schnell, anonym



**medica**

MEDIZINISCHE LABORATORIEN Dr. F. KAEPELI AG

Wolfbachstrasse 17, Postfach, 8024 Zürich  
Telefon 044 269 99 99, Telefax 044 269 99 09

[www.medica.ch](http://www.medica.ch)



Öffentlicher Vorverkauf ab 03. Mai 2011

Vorverkaufsstellen

Bülach

Altstadt Buchhandlung  
Untergasse 1, 8180 Bülach  
044 862 19 10

Zürich

Musik Hug  
Limmatquai 28 - 30, 8001 Zürich  
044 269 41 00

Bitte  
frankieren

Kammerchor Zürcher Unterland

Billettvorverkauf

Frau Silvia Tobler  
Südstrasse 9e  
8180 Bülach

Billettestellungen auch unter: [www.kammerchor-zu.ch](http://www.kammerchor-zu.ch)  
Abendkasse 1 Stunde vor Konzertbeginn

## Canto General – geniale Verbindung von Musik und Dichtung

Es ist wohl einmalig in der Musikgeschichte, dass die Begegnung zweier Künstler aus grundverschiedenen Kulturkreisen sich in einem Werk kristallisiert, das so unmittelbar zu fesseln vermag. Es liegt an der Verbindung des tiefgründigen Textes, der nichts an Aktualität eingebüsst hat, mit der unmittelbar der Volksseele entstammenden Musik.

Mikis Theodorakis, geboren 1925 in Griechenland, seit dem Kindesalter kompositorisch tätig, erhielt seine musikalische Ausbildung an den Konservatorien von Athen und Paris. Schon während der Besetzung Griechenlands im zweiten Weltkrieg aber auch später während des Regimes der Militärjunta 1967 – 1974 kämpfte Theodorakis im Untergrund, dann von 1970 an im französischen Exil für die Rechte der unterdrückten Bevölkerung Griechenlands. So wurde er neben der zunehmenden Bekanntheit als Komponist auch zum Symbol des Widerstands gegen die verhasste Militärdiktatur. Für die Entstehung des Oratoriums *Canto General* bedeutsam ist die Begegnung des Komponisten mit dem chilenischen Botschafter Pablo Neruda 1970 in Paris. Von Neruda eingeladen besuchte Theodorakis Chile, hörte eine vertonte Version von Nerudas Gedichtzyklus *Canto General* und beschloss, eine eigene Komposition zu schaffen.

Pablo Neruda wurde 1904 in Chile geboren, studierte nach dem Gymnasium in Santiago Pädagogik und Französisch und trat schon im Jugendalter mit Gedichten und Lesungen an die Öffentlichkeit. Ab 1927 war er in mehreren Ländern für Chile diplomatisch tätig, geriet aber immer wieder in Widerspruch zu den jeweils aufkommenden diktatorischen Regimes, so in Francos Spanien, später in seinem Heimatland. Es kam zu mehreren Fluchten ins Exil, insbesondere nach Paris. Während seines letzten Aufenthalts in Frankreich, dannzumal als Präsident Allendes Botschafter, kam es dann zum Treffen mit Theodorakis und zur Initialzündung für das grossartige gemeinsame Werk *Canto General*. 1971, kurz vor seinem Tod, wurde Neruda mit dem Nobelpreis für Literatur geehrt. Die Wahrnehmung des weltweiten Erfolgs seiner Dichtkunst blieb ihm versagt. Er starb wenige Tage nach Pinochets Militärputsch am 23. September 1973.

Nachdem *Canto General* in einer Teilfassung 1975 erstmals in Griechenland aufgeführt wurde, fand die erste Aufführung in Nerudas Heimatland erst 1993, nach dem Ende der Militärdiktatur, in Santiago unter der Leitung des Komponisten statt. Theodorakis' Tonsprache beruht auf Wurzeln traditioneller griechischer Volksmusik, was sich auch in der besonders Instrumentierung des Orchesters zeigt. Die Gesänge erklingen in der Originalsprache Spanisch. Auch die deutsche Übersetzung lässt die Grossartigkeit von Nerudas Lyrik erahnen. Der Kammerchor Zürcher Unterland, gemeinsam mit den beiden Solostimmen und dem Instrumentalensemble, bringt sieben Teile aus dem Gesamtwerk zur Aufführung.

## Konzertvoranzeige

**Max Bruch** (1838 - 1920)

### „Das Lied von der Glocke“

Maya Boog, Sopran  
Lili Glanzmann, Alt  
Michael Feyfar, Tenor  
Wolf Matthias Friedrich, Bass

Kammerchor Zürcher Unterland  
Kantorei St. Arbogast, Muffenz

Collegium Musicum Basel  
Beat Raaflaub, Leitung

**Samstag, 12. Nov. 2011, 19.30 Uhr, Stadtcasino Basel**  
**Sonntag, 13. Nov. 2011, 17.00 Uhr, Bülach**

### Wir suchen Projektsänger

Hat Sie unser letztes Konzert angesprochen oder hätten Sie Freude, in unserem Chor mitzusingen? Dann laden wir Sie herzlich zu einer unverbindlichen Kennenlern-Chorprobe ein.

Für das nächste Konzert wird von Max Bruch „Das Lied von der Glocke“ einstudiert.

Die Probenarbeit beginnt am 9. Juni 2011; die Proben finden jeweils donnerstags von 19.30 – 21.45 Uhr im Singsaal des Schulhauses Weiher in Höri statt. Die Schulferien sind probenfrei. Der detaillierte Probenplan sowie weitere Informationen sind unter [www.kammerchor-zu.ch](http://www.kammerchor-zu.ch) abrufbar.

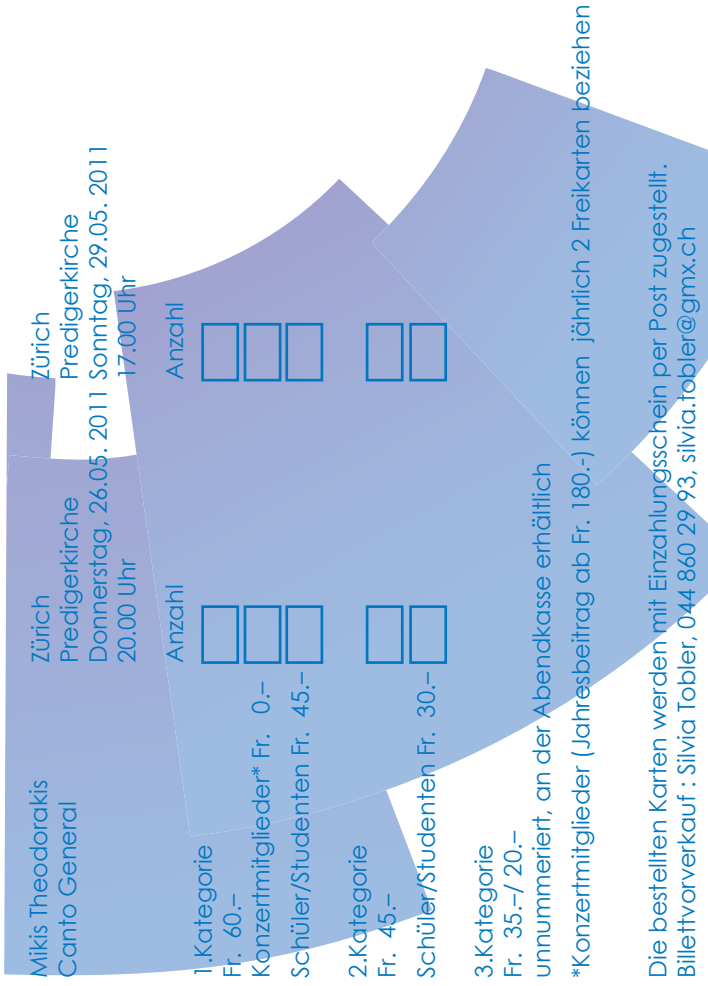
Projektsänger bezahlen neben dem Notenmaterial einen Beitrag von Fr. 100.-, Studenten die Hälfte. Eine Anhörung der Stimme mit dem Dirigenten findet erst statt, wenn sich die Sängerin/der Sänger im Chor eingelebt hat. Besuchen Sie eine Schnupperprobe (10. und 12. Mai ab 19.30 Uhr, 14. Mai ab 14 Uhr) in Höri!

Scheuen Sie sich nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen. Konrad Erni, Präsident, 8192 Zweidlen  
Tel. +41 44 867 39 72 / E-Mail: [konrad.erni@bluewin.ch](mailto:konrad.erni@bluewin.ch)  
[www.kammerchor-zu.ch](http://www.kammerchor-zu.ch)



<b>KAMMERCHOR</b> ZÜRCHER UNTERLAND	Name	
	Strasse	
	PLZ/Wohnort	
	Telefon	
	Unterschrift	
	Bemerkungen	

Billetbestellkarte bitte bis **27. 04. 2011** zurücksenden



Zürich Predigerkirche Donnerstag, 26.05. 2011 20.00 Uhr		Zürich Predigerkirche Sonntag, 29.05. 2011 17.00 Uhr	
Kategorie	Anzahl	Kategorie	Anzahl
1. Kategorie Fr. 60.- Konzertmitglieder* Fr. 0.-	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	1. Kategorie Fr. 60.- Konzertmitglieder* Fr. 0.-	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Schüler/Studenten Fr. 45.-	<input type="text"/> <input type="text"/>	Schüler/Studenten Fr. 45.-	<input type="text"/> <input type="text"/>
2. Kategorie Fr. 45.- Schüler/Studenten Fr. 30.-	<input type="text"/> <input type="text"/>	2. Kategorie Fr. 45.- Schüler/Studenten Fr. 30.-	<input type="text"/> <input type="text"/>
3. Kategorie Fr. 35.-/ 20.- unnummeriert, an der Abendkasse erhältlich	<input type="text"/>	3. Kategorie Fr. 35.-/ 20.- unnummeriert, an der Abendkasse erhältlich	<input type="text"/>

\*Konzertmitglieder (Jahresbeitrag ab Fr. 180.-) können jährlich 2 Freikarten beziehen

Die bestellten Karten werden mit Einzahlungsschein per Post zugestellt.  
Billetvorverkauf: Silvia Tobler, 044 860 29 93, [silvia.tobler@gmx.ch](mailto:silvia.tobler@gmx.ch)